

Grösste Schlager!
* * * **Riesenerfolg!**

Neu-Heidelberg nach der Humperdinckschen Oper
Dornröschen * mit gütl. Erlaubnis des Komponisten.

Glücklich, wer ein Herz gefunden = Musik.
Plauderstündchen = Seifenblasen = Durchs Schlüsselloch.

Alles mit und ohne Text lieferbar.

Verlangen Sie Muster.

Karl Seyd,
Kunstdruck- u. Verlagsanstalt
in Boppard a. Rh.

Den titl. Kunden des

Mitteldeutschen Vereins-Sortiments
in Frankfurt a. M.

zur Nachricht, daß:

Lützenkirchen & Bröcking's Fremdenführer,
Dieß, R., Nig for ungut, I., II. u. III.,
Ernesti, Dr. N., Arzneischatz fürs Haus,
Kreuzer, Ed., Der prakt. Farbendekora-
teur,

Trost und Rat für Nervenfranke

zu unseren Original-Netto- und Partie-
Preisen von jetzt ab dort ausgeliefert
werden.

Eilige Bestellungen bitten wir stets an
das Mitteld. Vereins-Sortiment in Frank-
furt a/M. oder an unser Leipziger Aus-
lieferungslager (Comm.-Gsch.) richten zu wollen. Vom
1. Juli 1903 ab liefern wir in Wiesbaden
überhaupt **nicht** mehr aus.

Lützenkirchen & Bröcking,
Verlagsbuchhandlung in Wiesbaden.

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Aus der deutschen
Gewerkschaftsbewegung.

Vortrag gehalten am 5./3. 1903 im
Wirtt. Bezirksverein deutscher Ingenieure

von

G. Hardegg,

Baurat u. K. W. Gewerbeinspektor.

40 S. 8°. Geheftet 80 J ord., 60 J no.

Ich bitte zu verlangen.

Stuttgart.

Konrad Wittwer's Verlag.

Verlag von J. Fontane & Co. in Berlin W. 35.

Nur hier angezeigt!

Anfang Mai erscheint und wird nur auf Verlangen versandt:

Auf vulkanischer Erde

Roman

von **Emmi Eiert.**

Geb. M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.— bar | u.
Geb. M 4.— ord., — M 2.80 bar | 9/8.

Das Vulkanische Land der Eifel, das, durch Clara Viebig in der Literatur ein-
geführt, immer weitere Kreise interessiert, findet in Emmi Eiert eine neue, schaffens-
kräftige Darstellerin. Ihr Roman, der ungeschminkt Land und Leute ihrer Heimat
zeichnet und durch eine spannende, packende Handlung den Leser festhält, dürfte besonders
von Käufern der Viebig'schen Bücher stark verlangt werden. Wir machen auf das Werk
in erster Linie alle

— rheinischen Handlungen —

aufmerksam, die gewiß erfolgreich für die neue Heimatkünstlerin wirken werden.

Verlangzetteln anbei.

Ihren gest. Bestellungen gern entgegensehend, zeichnen

Hochachtungsvoll

J. Fontane & Co.
Verlags-Gto.

Verlag von Gustav Fischer in Jena.

Wiederholt gebe ich bekannt, daß in etwa 8 Tagen erscheint:

Das Deutsche Reichsgesetz

betr.

die gewerbliche Kinderarbeit vom Jahre 1903

und seine Durchführung unter Mitwirkung der Kirchen-, Schul-
und Vormundschaftsbehörden, der Lehrer, Gewerbeinspektoren und
+ Schulärzte, der Jugendfürsorge- und Kinderschutzvereine, +

herausgegeben von

Konrad Agard,
Lehrer in Ritzdorf.

Preis: etwa 50 J ord.

A condition und fest mit 25% Rabatt, gegen bar auf 6 Exemplare
1 Freieremplar.

Der Partiep Preis für 50 Exemplare wird demnächst bekannt gegeben.

Bei der Beratung des vorstehenden Gesetzes im Reichstag ist der
Lehrer Agard fortdauernd als Autorität auf dem behandelten Gebiete
genannt worden und er ist zweifellos einer der besten Kenner des ge-
nannten Stoffes. Eine Ausgabe des Gesetzes aus seiner Feder wird des-
wegen sicher allgemeine Beachtung finden und in erster Linie benutzt
werden. Ich bitte Sie deswegen das kleine Heft nicht auf dem Lager
fehlen zu lassen.

Jena, 23. April 1903.

Gustav Fischer.